

Wo Weisheit Kühnes Wollen schmückt,
Und Demuth still auf Wahrheit blickt!
D'rauf, Brüder, reicht Euch treu die Hand!
:: Das ist des Preußen Vaterland! ::

Des Königs Herz, so rein wie Gold,
Dem Schlechten gram, dem Guten hold,
Im Glück und Sieg', in Schmerz und Noth,
Der Ehre treu bis in den Tod —
Das ist — d'rauf reicht Euch treu die Hand —
:: Des Preußen ächtes Vaterland! ::

(v. Bequignolles.)

Die ganze englische Staats-Schuld mit Hühnereiern in einem halben Jahre zu bezahlen.

Nach des Socialisten Fourier's Plane sollen 1800 bis 2000 Personen immer zusammen in einem großen Gebäude wohnen. Eine solche Gesellschaft nennt er Phalange, die in Folge der Association der Arbeit und des Bodens so viel erzeugt, daß Jeder erhält, was er für seine Bedürfnisse braucht. Mehrere Phalangen stellen sich unter einen Herrscher, der ohne Garden und Waffen, bloß durch die Liebe und den Willen der Gesellschaft herrscht. Der König der 600000 Phalangen, welche die ganze Erdoberfläche bedecken, residirt in Konstantinopel. Die allmächtige Wirksamkeit dieser gesellschaftlichen Einrichtung beweist Fourier durch folgenden exemplarischen Vorschlag:

„Rechnen wir, daß eine Henne 200 Tage im Jahre legt. In der Civilisation vielleicht nicht so viel; aber es ist bekannt, daß durch sorgsame Pflege, sanfte Ofenwärme, reichliche Nahrung und besonders durch das Wegfallen der Brutzeiten wegen der Brutöfen gar wohl die Legezeit auf 200 Tage von 365 gebracht werden kann, ungerechnet noch das doppelte Legen. Schon jetzt sieht man bisweilen gut gehaltene Hennen von edler Race zwei Eier täglich legen.

„Um nun die Rechnung einfach und ohne Bruch, wie eine gute Hausfrau, auszumachen, wollen wir annehmen, daß statt 10,000 der Hühnerhof einer Phalange 12,000 Legehühner hielte. Dann haben wir täglich:

1000 Dhd. Eier, zu $\frac{1}{2}$ Franc
das Duzend, macht 500 Fr.

Diese Zahl multiplicirt mit
200 (200 Tagen): gilt als
jährl. Erzeugniß an Eiern
in einer Phalange 100,000 Fr.

Multiplicirt mit 600,000
(600,000 Phalang.): giebt
als Summe 60 Milliarden 60,000,000,000 Fr.

Da wir aber, um die Rechnung nach Duzenden zu erleichtern, 12,000 Hennen statt 10,000 auf die Phalange annehmen, müssen wir den sechsten Theil abziehen und die Summe auf 50 Milliarden reduciren, wovon die Hälfte, 25 Milliarden, gerade dem Betrage der englischen Staats-Schuld, hoch angeschlagen, gleichkommt.“

(Stein, der Socialismus u. Communismus.)

Kirchen-Nachrichten.

A. In der Kreuzkirche:

Sonntag, den 21. October 1849.

Amts-Predigt: Herr Diac. Bornmann.

Nachmittags-Predigt: Herr Candidat Kluge.

Amts-Woche: Herr Archidiacon. Jüngling.

B. In der Frauenkirche:

Amts-Predigt: Herr Archidiacon. Jüngling.

Für die Bertelsdorfer Kirchengemeinde predigt Herr Diacon.
Bornmann.

C. In der Waisenhauskirche:

Dienstag, den 23. Octbr., Nachmittags um 5 Uhr,

Andachtsstunde: Herr Diac. Bornmann.

Geboren.

Den 1. Octbr. dem B. und Freiw. Ernst Wilhelm Jacob, ein S., Karl August. — Denf. dem B. u. Porzellan-Maler Hrn. Karl August Vogel, ein Sohn, Paul Richard.

Getraut.

Den 16. Octbr. Ernst Eduard Baumert, vorj. Schloßfermstr. allhier, mit Johanne Christiane Thiem. — Denf. Friedrich August Bothe, Inwohner u. Tagearbeiter allhier, mit Christiane Rosine Eva Buhl.

Gestorben.

Den 7. Octbr. des B. u. Schuhmachers Gustav Zöschel, Tochter, Christiane Auguste, alt 2 J. 5 M. — Denf. des Bürg., Webers u. Handelsmanns Karl Gottlob Schmidt, Tochter, Emma Pauline, alt 2 J. 2 M. 9 T. — Den 10. des Bürg. u. Schuhmachers. Karl Friedrich August Hoffmann, Tochter, Christiane Pauline, alt 7 M. 19 T. — Den 13. der Bürg. und Handelsmann Hr. Karl Daniel Demuth, alt 37 J. 10 M. 4 T. — Den 15. Jungfr. Anna Rosine Eschirner, alt 27 J.